



5 Fakten für eine Spiel- und Begegnungsfläche in der Untermatt

Die Stadt Bern will in der Untermatt eine Parzelle kaufen, um einen dringend nötigen Freiraum zu realisieren. Aus Sicht der Kinder ist der Entscheid richtig und wichtig. Der DOK bedauert, dass das Referendum ergriffen wurde und es nun zu einer weiteren Verzögerung kommt. Gleichzeitig ist er überzeugt, dass die Stimmbevölkerung den Nutzen des Landkaufes erkennen wird. Sollen die Kinder und Familien in der Untermatt endlich mehr Platz zur Erholung und zum Spielen erhalten? Der DOK liefert fünf Fakten für ein klares Ja!

- Seit Jahrzehnten fehlen in der Untermatt die nötigen Spiel- und Grünflächen. Dieses Manko ist hinlänglich bekannt und in verschiedenen städtischen Richtplanungen thematisiert. Die Stadt Bern konnte bisher nicht Abhilfe schaffen, weil sie kein Land im Quartier besitzt. Mit dem Landkauf übernimmt die Stadt Bern nun ihre Verantwortung und schafft die Grundlage das Manko zu beheben.
- Die Untermatt gehört zu den kinderreichsten Quartieren der Stadt Bern. Unmittelbar neben der Untermatt wird in den nächsten Jahren ein neues Quartier mit 800 Familien-Wohnungen gebaut. Dort wird es neben der Lösung für das Untermattquartier zusätzlichen Frei- und Spielraum brauchen.
- Spielen und sich mit anderen Kindern zu treffen, fördert die körperliche und geistige Gesundheit der Kinder. Dazu braucht es wohnortnahe Möglichkeiten und Platz. Der Wald oder das Weyermannsbad sind keine Alternativen: Kinder brauchen kurze und sichere Wege zu Grünflächen. Im Schwimmbad gibt es kaum Möglichkeiten fürs freie Spiel und der Wald ist längst nicht für alle Menschen ein Ort, wo sich Kinder alleine aufhalten dürfen.
- Soziale Treffpunkte und Spielmöglichkeiten wirken präventiv. Jeder Franken, der in die Prävention gesteckt wird, kommt mehrfach zurück.
- Mit dem Landkauf erlangt die Stadt Handlungsspielraum für eine nachhaltige Quartierentwicklung. Wenn sich in zwanzig, dreissig Jahren andere Möglichkeiten für Spiel- und Grünflächen auftun, kann die Parzelle anderweitig genutzt werden. Der Landkauf ist keine Geldverschwendung. Das Land ist der Gegenwert und dieser Wert wird der Quartierbevölkerung zur Verfügung gestellt.

Der DOK spricht sich klar für den Kauf dieses Grundstückes aus. Denn aus Kinder- und Quartiersicht ist der Kauf eine kluge Entscheidung und eine wichtige Investition in die Zukunft.

DOK Mitgliedsvereine

Spielangebote und -aktionen für
6 -12jährige Kinder in den Quartieren

DOK Geschäftsstelle

Leitung und Koordination
der Angebote in der Stadt Bern

DOK Impuls

Fachstelle für Spiel- und
Lebensraum von Kindern